

## Vorblatt zum Haushaltsabschluss 2019

Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einem Einnahmenüberschuss von 12.087,39 € und mit einem Vermögensstand von 20.084,22 € ab. Dieser erhöhte Vermögensstand (im Vergleich, Vermögensstand zum 31.12.2018 = 9.853,02 €) dient dazu, die ab dem Rechnungsjahr 2021 notwendig werdenden erhöhten Eigenmittelanteile des Vereins zu sichern., Ab 2021 beginnt die dreijährige Degressionsphase, in der das Land die Förderung des Regionalmanagements kontinuierlich kürzt, was wir mit Eigenmitteln auffangen, um das Personal der Geschäftsstelle zu sichern.

Signifikante Abweichungen zum Haushaltsentwurf 2019 liegen nicht vor.

Die Einnahmen-Position 4 b) IGW Präsentation Region Holst. Schweiz und die dazugehörige Ausgabenposition 7 c) IGW-Region (Externe) sind im Haushaltsjahr 2019 erstmalig separat dargestellt worden (vorher unter Pos. 4 sonstige Einnahmen bzw. 7 b Sonstige ext. Veranstaltungen).

Diese von Dritten (Kreise, Gemeinden, TZHS, Naturpark) zur Verfügung gestellten Mittel dienen dazu, die Repräsentation der Gesamtregion Holsteinische Schweiz (Naturpark, Tourismuszentrale, GenussRegion, AktivRegion) auf der IGW zu ermöglichen. Da die Abwicklung über die Vereinskonto erfolgt, werden diese Positionen zwar im Haushaltsplan dargestellt, sie sind aber nicht Bestandteil des Vereinsvermögens. Die dazu gehörenden Ausgaben sind auch nicht förderfähig.

Die Teilnahme des Vorsitzenden, des Regionalmanagers und der Assistenz (Öffentlichkeitsarbeit) an der IGW wird hingegen aus Vereinsmitteln finanziert und ist förderfähig.

Für die Richtigkeit

Bad Malente-Gremsmühlen, den 24.11.2020

Birgit Boller